

## DELFL – der Sprach-Pass für Reisen und Studium in Europa

### **Wir haben uns getraut!**

Am Sonnabend, dem 12.06.2021, stellten sich 28 Schülerinnen und Schüler aus 5 Schulen der Uckermark einer lohnenden Herausforderung – der DELF-Prüfung. Seit 2018 wird alljährlich diese Prüfung zur Erlangung des international anerkannten Sprachenzertifikates der französischen Sprache (Diplôme d'Études en langue française) am Scherpf-Gymnasium Prenzlau abgenommen. Neben den großen Prüfungszentren in Berlin und Potsdam reiht sich das Scherpf-Gymnasium somit als kleines, aber feines Prüfungszentrum in das Netz der Kooperationspartner des Institut français ein, welche diese Möglichkeit anbieten. „Mit dem Angebot, dieses Zertifikat direkt bei uns vor Ort erlangen zu können, wagen sich immer mehr Jugendliche aus unserer Region, dieses lohnenswerte Ziel in Angriff zu nehmen. DELF - das ist viel mehr als nur eine gute Leistung im Französischunterricht! DELF - das ist ein lebenslang gültiges, international anerkanntes Sprachendiplom mit dem Siegel des Französischen Bildungsministeriums, welches ein entscheidender Türöffner in der weiteren persönlichen und beruflichen Laufbahn sein kann - ein großer Trumpf im Hemdsärmel eines jeden erfolgreichen Prüflings!“, bescheinigt Ulrike Meyer, Französischlehrerin und Leiterin des Prüfungszentrums am Christa-und-Peter-Scherpf-Gymnasium Prenzlau.



Während der ca. eineinhalb- bis dreistündigen Prüfungen, welche in den Niveaustufen A1, A2 B1 und B2 gemäß dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen angeboten werden, stellen die Prüflinge ihre Kompetenzen im Hör- und Leseverstehen, beim Verfassen eigener Texte und im Prüfungsgespräch unter Beweis. Bei letzterem fungieren zumeist muttersprachliche Prüfer\*innen vom Institut français als Gesprächspartner. In der herausfordernden, aber gleichzeitig motivierenden Kommunikationssituation mit „waschechten Franzosen“ sind die A1-Anwärter\*innen gefordert, sich selbst vorzustellen, der Prüferin Fragen zu bestimmten Themenbereichen des alltäglichen Lebens zu stellen und in einem Rollenspiel typische Alltagssituationen, wie Einkauf oder Verabredung zu einer Freizeitaktivität, zu bewältigen. Etwas anspruchsvoller schon gestalten sich die Prüfungssituationen der B1-Anwärter\*innen, welche in der Lage sein müssen, bestimmte Konfliktsituationen im Gespräch spontan zu bewältigen sowie den eigenen Standpunkt zu einem konkreten Thema zu formulieren, zu begründen und zu verteidigen. Am vergangenen Sonnabend war eigens für diesen Prüfungsteil ein Team von vier jungen Französischen aus Berlin nach Prenzlau angereist. „Die Prüflinge haben sich trotz der Aufregung und des Prüfungsstress tapfer geschlagen, ihre anfängliche, schüchterne Zurückhaltung überwunden und die Prüfungssituation prima gemeistert“, bestätigt die Prüferin der Niveaustufen A1 /A2. Diese positive und motivierende Erfahrung konnte jeder an diesem Tag mit nach Hause nehmen.

Die gezeigten Leistungen sind neben dem persönlichen Fleiß der Prüflinge sowie dem Engagement der Französischlehrerinnen und -lehrer an den Schulen sicher auch der Fremdsprachenassistentin Valéry Audet zu verdanken, die von September 2019 bis März 2020 in Prenzlau weilte. Als französische Muttersprachlerin unterstützte sie die Schülerinnen und Schüler in ihrer Vorbereitung auf die DELF-Prüfungen tatkräftig. Dank der Einrichtung des Prüfungszentrums am Scherpf-Gymnasium wird sich Prenzlau auch in Zukunft auf konkrete Unterstützung durch Fremdsprachenassistent\*innen freuen dürfen.

Somit eröffnen die DELF-Prüfungen in vielerlei Hinsicht neue Perspektiven und Horizonte für Jugendliche aus unserer Region!

DELF – eine Investition in die Zukunft!

DELF – eine Prüfung, die Jugendliche motiviert!

DELF – ein Pass, der Horizonte und Wege eröffnet!

Ulrike Meyer